



Marie Blätt'le

Ausgabe 3/Oktober 2020



- Fotos Sommerfest
- erfolgreiche Auszubildende
- neuer Förderverein
- Geburtstage
- Aktuelles
- Neues aus der Tagespflege

Liebe Bewohner*innen, Angehörige, Mitarbeiter*innen und Freund*innen des Hauses,

jetzt sind wir schon wieder über ein halbes Jahr mit Corona beschäftigt. Manches wurde Routine, manches ist jedes mal neu und aufregend. Wir haben mit unserem Besucher-konzept gute Erfahrungen gemacht, die wir gerne weiter fortführen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass sich alle Besucher daran halten! Deshalb bitte ich Sie wieder, die Maßnahmen AHA - Abstand, Hygiene, Alltagsmaske - einzuhalten.

Es geht nur zusammen - das ist bei vielen Dingen so. Das Sommerfest war ein Paradebeispiel für die Zusammenarbeit aller Berufsgruppen und Abteilungen im Haus und wir sind überglücklich, dass wir überhaupt eines feiern konnten. Der Musiker war die Wucht und die fröhliche Stimmung der Bewohner Dank und Anerkennung für uns.

Nur zusammen gelingt auch eine gute Ausbildung. Wir berichten vom Abschlusstreffen und freuen uns, dass die 4 Auszubildenden jetzt als Fachkräfte hier arbeiten.

Wir werden im Dezember noch mal einen großen Einschnitt haben, wenn insgesamt acht Bewohner wieder ins Sozialzentrum in Heidingsfeld wechseln und mit ihnen dann auch 15 Mitarbeiter*innen. Ich danke an dieser Stelle allen die hier waren.

Es freut mich sehr, dass die überwiegende Zahl der Kolleg*innen hier bleibt, sodass wir nur wenige Stellen neu besetzen müssen. Hierfür haben wir schon viele Bewerbungen.

Im Bereich der Führung wird Frau Michaela Rzegotta die Pflegedienstleitung übernehmen. Sie ist ein „AWO-Gewächs“ mit dem Herz am rechten Fleck und viel, viel praktischer Erfahrung. Sie stellt sich Ihnen gerne in dieser Ausgabe vor. Manch einer hat sie schon bei den Angehörigen-Abenden erlebt, mancher lernt Sie sicher noch kennen. Zögern Sie nicht, Sie zu kontaktieren.

Neu ist auch der Seniorentreff Zellerau und der Förderverein für das Haus.

Der Seniorentreff wurde wieder gegründet und 10 Anmeldungen zeigen das Interesse. Frau Klee - unsere Mitarbeiterin - berichtet davon..

Der Förderverein ist ebenfalls neu gestartet und ich bin dem jetzt gewählten Schatzmeister Herrn Plein für seine Vorarbeit sehr dankbar. Dankbar auch allen, die sich bereit erklärt haben, mit zu helfen und aktiv zu werden, dankbar allen passiven Mitgliedern. Wir werden sicher noch mehr und öfters davon berichten.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht herzlichst Ihr Raimund Binder
Leiter Marie-Juchacz-Haus



Impressum

Herausgeber: Maria-Juchacz-Haus
Jägerstraße 15
97082 Würzburg
Tel. 0931-45 255 0

Redaktion: Raimund Binder, Eva Bauer,
Helga Rutan, Susanne
Kresser, Veronika Rüb,
Melanie Michel

Auflage. 250 St.

Druck: Flyer-Alarm

Layout Eva Bauer, Maria Hessler

Erscheinungsweise: vierteljährlich



Förderverein Marie-Juchacz-Haus

Das ist zwar nicht das Logo vom neuen Förderverein, aber so könnte es mal aussehen... und auch die Beispiele der Hilfe für das Haus sind natürlich nicht vom



Übergabe
eines
Gemein-
schafts-
spiels



Ausflug in den Hofgarten Veitshöchheim



Übergabe einer
Aufstehhilfe

... neuen Verein. Dieser wurde ja erst am 1.10.2020 von 20 anwesenden Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Aber das sind praktische Beispiele und dafür wird ein Mitgliedsbeitrag von nur 12,00 Euro pro Jahr erhoben.

Fordern Sie also noch heute das Beitrittsformular an:

AWO Förderverein
Marie-Juchacz-Haus
Jägerstr. 15
97082 Würzburg
oder per Email an:
mjh@awo-unterfranken.de

Alles Gute im neuen Lebensjahr!

Wir gratulieren unseren Bewohner*innen

Kurt Binder	01.10.
Walter Czech	01.10.
Joachim Jahnel	10.10.
Elena Sadovskaia	11.10.
Gerhard Drexel	16.10.
Waltraud Aigner	17.10.
Ingrid Schammerberger	19.10.
Klaus Uhl	19.10.
Helmut Unterguggenberger	19.10.
Edeltraud Baar	22.10.
Adolf Kemmer	22.10.
Guiseppe Leonardo	23.10.
Ermelinde Bär	24.10.
Fayina Reznikova	26.10.
Thi-Hao Pham	29.10.
Hans-Otto von Truchseß	30.10.
Maria Benkel	09.11.
Hannelore Dahint	10.11.
Josef Herrmann	12.11.
Klara Bausewein	19.11.
Else Biegel	21.11.
Albo Cecchi	03.12.
Pascale Kirchner	04.12.
Hannelore Eichler	05.12.
Ursula Brenner	06.12.
Blanka Langer	07.12.
Irene Hufnagel	20.12.
Ursula Lieb	24.12.
Monika Albrecht	31.12.

Wir gratulieren unseren Mitarbeiter*innen

Iryna Kholap	02.10.
Viet Anh Vu	04.10.
Olivia Freitag	08.10.
Christine Langguth-Kullmann	09.10.
Elfriede Holzbauer	26.10.
Birgit Wollbold	26.10.
Ute Binder	04.11.
Yvonne Zokolowski	08.11.
Anja Renners	12.11.
Oliver Rummler	10.12.
Melanie Durchholz	14.12.
Martina Klee	16.12.
Hana Kortinova	20.12.
Josef Hartmannsgruber	24.12.



HERZLICH WILLKOMMEN den neuen Bewohner*innen

Edeltraud Baar	20.07.
Helga Bühner	27.07.
Waltraud Aigner	28.07.



*Ihren 100. Geburtstag feierte Frau Hildegard Ruff
am 29. August 2020.*

*Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und
viel Gesundheit.*

Wir gedenken unseren verstorbenen Bewohner*innen

Peter Ackermann	15.08.
Elisabeth Büchner	13.07.
Gertraud Letzas	12.07.
Peter Mager	11.08.
Thomas Schütze	02.09.



Impressionen von unserem Sommerfest





Förderverein AWO Marie-Juchacz-Haus

Für Donnerstag, den 01. Oktober 2020 hatte der Heimleiter Raimund Binder öffentlich zur Gründung eines neuen Fördervereins in das Café Marie eingeladen.

Es kamen zahlreiche Interessenten so dass Herr Binder nach der Begrüßung feststellen konnte, dass ein bunter Mix aus Heimbewohner*innen, Bewohner*innen des Servicewohnens, Mitarbeiter*innen, Ehrenamtlichen und Angehörigen vertreten war. Dies zeugte von einem regen Interesse an dem geplanten Verein.

Bereits im „alten“ Maria-Juchacz-Haus hatte es einen solchen Förderverein gegeben, der allerdings aufgelöst werden musste, als das alte Gebäude aufgegeben wurde.

Nun war es an der Zeit, diese Tradition neu zu beleben. Die Aufgabe des Fördervereins ist es, Geldmittel - **ausschließlich für das Marie-Juchacz-Haus** - über Spenden, Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge zu sammeln.

Diese Mittel werden verwendet für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, für die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen, und in Form von direkten Zuschüssen an Veranstaltungen für die Bewohner*innen oder auch in direkter Unterstützung von einzelnen Personen.

In der Satzung des Fördervereins sind die genauen Verwendungsmöglichkeiten bindend definiert.



Der Verein ist selbstlos tätig und mildtätig, er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Interessen.

In dem alten Marie-Juchacz-Haus wurden etliche nennenswerte Investitionen über den Verein realisiert, zum Beispiel die Anschaffung von Aufstieghilfen oder die Durchführung eines jährlichen Ausfluges (siehe auch Seite 3).

Für unser neues Haus gibt es auch schon diverse Ideen, wie zum Beispiel die Anschaffung eines Sonnenschutzes für den Gartenbereich. Natürlich sollen auch wieder Gemeinschaftsaktionen und Ausflüge geplant werden.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurden dann die entsprechenden Aufgaben verteilt.

Erste Vorsitzende:

Renate Kleinhans (Stadträtin)

Stellvertretende*r Vorsitzende*r:

David Miedel (Ehrenamtlicher im M.J.H.)

Eva Bauer (Sozialdienst)

Schatzmeister:

Reinhold Plein (dt. Sozialwerk WÜ)

Rechnungsprüfer:

Raimund Binder,

stellvertretender Rechnungsprüfer:

Wolfgang Jahnel

Schriftführerin:

Maria Heßler (Ehrenamtliche im M.J.H.)

Fachbeirat:

Susanne Kresser und Michaela Rzegotta

(beide Mitarbeiterinnen im M.J.H.)

Alle genannten Personen wurden einstimmig gewählt, keine Enthaltungen. Somit kann sich der Verein demnächst zu seiner konstituierenden Sitzung treffen und damit beginnen, die schönsten Paragraphen der Satzung mit Leben zu füllen.

Starttermin ist der 01. Januar 2021. Der **Mitgliedsbeitrag** wurde von der Versammlung auf **12 € pro Jahr** festgelegt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Bewohner*innen und auch Angehörige diesem Verein beitreten würden (Interessenten-Vordruck gibt es an der Rezeption). Je breiter wir aufgestellt sind, desto größer ist der Wirkungsbereich in unserem Maria-Juchacz-Haus. (mh)



Erfolgreiche Hauswirtschafterinnen



Unsere Hauswirtschafterinnen haben erfolgreich ihren Betreuungs-Kurs bestanden. Es freuen sich: Helena Dries, Erika Geizenreider, Jutta Amon, Claudia Zimmerling-Schieder, Katharina Gernert, Melanie Durchholz und Frau Gmeinwieser die Dozentin; es fehlen: Frau Ott, Frau Utkina, Frau Wolz.



Hier die ganze Gruppe mit den Kolleginnen aus Knetzgau und dem Sozialzentrum in Heidingsfeld

Erfolgreiche Auszubildende

Im Rahmen einer kleinen Feier beglückwünschte Einrichtungsleiter Raimund Binder die frisch geprüften examinierten Pflegefachkräfte aus dem Marie-Juchacz-Haus im Ambulanten Pflegedienst.

Dabei danke er ihnen für die Anstrengungen gerade in den letzten Wochen, die von Corona geprägt waren. Besonders freute sich der Leiter, dass 4 Fachkräfte im Haus bleiben und nur eine von ihnen durch ein weiteres Studium die Pflege vorerst verlässt.

„Es ist ein gutes Zeichen gerade auch für die freigestellte Praxisanleiterin und das moderne Pflegekonzept des Hauses“ so Binder. Er bat die neuen Fachkräfte ihrerseits sich in die Ausbildung neuer Kolleg*innen einzubringen. Für ihre hervorragende Arbeit als Praxisanleiterin bekam Christine Langguth-Kuhlmann eine kleine Anerkennung.



Bild von links nach rechts:

HWBL Susanne Kresser, PFK Milena Geis, PFK Michael Becker, PFK Christiane Endres, WBL Helena Dries, PFK Max Spenkuch, PFK Manuela Exinger, EL Raimund Binder, WBL Melanie Durchholz, Praxisanleiterin Christine Langguth-Kuhlmann.

Malteser Besuchsdienst

Den Malteser Besuchsdienst gibt es schon mehr als 20 Jahre und die Begleiter*innen besuchen regelmäßig Senioren in Würzburger Seniorenheimen.

Mariel Jäger und Manuel Rost ehrenamtliche Helfer*innen vom Malteser Besuchsdienst, die regelmäßig im Marie-Juchacz-Haus Bewohner*innen besuchen.



Ich bin wirklich sehr froh, über den Besuch von Mariel Jäger, erzählt Frau Göpfert. Wir können reden, gemeinsam im Café Marie sitzen und einfach eine schöne gemeinsame Zeit haben.

Wir schätzen sehr diesen Dienst, der so wertvoll und unbezahlbar für unsere Senior*innen ist. Ein großes Dankeschön.

„Vieles kann der Mensch entbehren, nur den Menschen nicht.“

Ludwig Börne (1786-1837)

Hallo liebe Leserinnen und Leser!



Mein Name ist Lisa Schattmann und seit kurzem engagiere ich mich ehrenamtlich im Marie-Juchacz-Haus der AWO und möchte mich deshalb hier kurz vorstellen: Ich bin 24 Jahre alt und studiere Anglistik

und Germanistik an der Universität Würzburg im 5. Semester. Ich hoffe nächstes Jahr meinen Bachelor-Abschluss machen zu können und danach plane ich noch einen Master in englischer Literatur, denn ich kann mir gut vorstellen irgendwann einmal in England zu leben. Ich singe gerne und interessiere mich für Kunst, aber mein Herz schlägt hauptsächlich für die Literatur. Lesen gehört zu meinen liebsten Hob-

bies und ab und zu schreibe ich auch selbst mal etwas. Deshalb freue ich mich sehr, dass ich hier im Marie-Juchacz-Haus mit-helfen darf, die Hauszeitung für euch zu gestalten. Dabei werde ich in Zukunft Artikel schreiben, Korrekturlesen, das Layout gestalten und auch mal ein schönes Gedicht oder einen an deren Beitrag beisteuern. Ich freue mich darauf, das Haus und seine Bewohner noch besser kennenzulernen und ich hoffe, dass ich etwas dazu beitragen kann, euch eine Freude zu bereiten.



Die Tagespflege im Herbst

Die Blätter werden gelb und rot, der Wind frischt auf und bunte Regenschirme tanzen auf und ab: der Herbst ist da! In die Außenanlagen gehen wir nur noch mit Jacke und Schal und gemütliches Sitzen auf der sonnigen Gartenbank ist vorerst vorbei.

Wir erinnern uns mit Freuden an die schönen Stunden bei der Vogelvoliere. Unsere 10 Kanarienvögel haben für uns gesungen und gespielt, sich um die besten Plätze gestritten und über den frischen Salat hergemacht. Immer wenn wir frisches Wasser in ihre Schüsseln füllen, fangen sie sofort an zu baden. Eine herrliche Vogelbande!

Schöne Erinnerungen haben wir auch an die vielen Wild- und Gartenblumen, die unsere Mitarbeiterinnen immer am Montag mitgebracht haben. Gemeinsam haben wir daraus kleine Sträuße gebunden um die Tische zu schmücken. Einmal haben wir die Blüten vom Stengel geknipst und einen kleinen Blütenteppich gelegt.

Der Duft und die feine Struktur der Blumen haben zum Schnuppern und Schauen angeregt.

Das Blumen-ABC hat unser Gedächtnis trainiert, die traditionellen Volkslieder und Gedichte über Blumen haben uns zum Träumen gebracht.

Jetzt ist es Herbst! Morgens steigt der Nebel vom Main auf, die Spinnweben glitzern in der Herbstsonne. Die Freude auf die „dunkle Jahreszeit“ drücken wir in der Tagespflege auch künstlerisch aus: Wir basteln große, leuchtende Sonnenblumen und Fensterbilder aus gepresstem Herbstlaub auf Transparentpapier.

Wir lesen Gedichte und Geschichten bei Tee und Kaffee. Wir entzünden unser „inneres Licht“ durch Erzählen und Zurückschauen und nicht zuletzt durch das Geschenk der Musik.

So bereiten wir uns langsam auf die kalte Jahreszeit vor. Wir schauen voll Freude voraus in die bezaubernde, stille Zeit.

Ihr Tagespflegeteam



Seniorentreff Zellerau im Café Marie

Am 04.09.2020 hat der Seniorentreff Zellerau wieder gestartet ...

Unter Einhaltung der Hygienevorschriften haben wir trotz Corona mit viel Spaß und guter Laune begonnen uns gegenseitig kennenzulernen.

So sehen unsere Treffen aus:

Wir verbringen drei gesellige Stunden miteinander, in denen Frau Falkenberg und Frau Klee ihren Ideen freien Lauf lassen um uns die Zeit interessant und kurzweilig zu versüßen. Gedächtnisstraining, aktive Einheiten, Spiel und Spaß gehören genauso zu unseren Treffen wie Kaffee und Kuchen und eine gute Unterhaltung.



Tagespflege

Große Erleichterung nach glücklicher Prüfung der Tagespflege durch den Medizinischen Dienst - am 8.10. und da stoßen die Mitarbeiter natürlich mit einem Glas Sekt an. Es war die erste Prüfung und von daher natürlich besonders aufregend!



Verabschiedung und Begrüßung unserer Auszubildenden in der Verwaltung

Während der Ausbildungszeit dürfen unsere Azubis der AWO sechs Monate lang in die Verwaltung von Pflegeeinrichtungen um dort eine ganz andere Seite des Büroalltags kennen zu lernen.

Viel zu schnell ging das halbe Jahr unserer Auszubildenden Magdalena Fritz im Marie-Juchacz-Haus zu Ende. Wir danken ihr auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich für die großartige Unterstützung und wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Berufsweg.

Des Weiteren möchten wir unseren neuen Auszubildenden Jonas Lüker, der **ab den 01.09.2020 sechs Monate** lang bei uns ist, begrüßen.

Sowie unsere Praktikantin, die eine **Schulische Ausbildung** absolviert und in drei Blöcken
08.09.2020 bis 23.10.2020
11.01.2020 bis 05.02.2020
19.04.2020 bis 18.06.2020

bei uns in der Verwaltung ist.



Mein Name ist Yvett Heinle, ich bin 45 Jahre alt und gelernte Verwaltungsfachangestellte sowie examinierte Altenpflegerin. Meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten absolvierte ich im Schloß Werneck. Danach habe ich in der Verwaltung einer Gebäudereinigung mit hauptsächlich Menschen mit Beeinträchtigung gearbeitet. Nach meiner Elternzeit habe ich in einem Pflegedienst in Marktstefte meine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin abgeschlossen.

Im Rahmen einer Weiterbildung zur OfficeManagerin konnte ich im Juli 2020 mein Praktikum hier im Haus leisten, dieses hat mir sehr gut gefallen. Und so freue ich mich, dass ich seit 01.10.2020 hier in der Verwaltung des ambulanten Pflegedienstes neue Aufgaben mit Unterstützung der Kollegen angehen kann.

Marie-Juchacz-Haus

Modernes Wohnkonzept – Tagespflege – Ambulanter Pflegedienst – Service Wohnen – Kurzzeitpflege – Café Marie

Das neue Marie-Juchacz-Haus bietet alles unter einem Dach
– und das sind Ihre Ansprechpartner*innen:



Raimund Binder
Einrichtungsleitung



Susanne Kresser
Hauswirtschaftsleitung



Michaela Rzegotta
Pflegedienstleitung



Veronika Rüb
Service Wohnen



Melanie Michel
Verwaltung



Christine Langguth
Praxisanleitung



Eva Bauer
Sozialdienst, Beratung
Vorsorgeplanung



Tatjana Hemrich
Ambulante Dienste



Helga Rutan
Tagespflege

Unsere Wohnbereichsleiterinnen:



Melanie Durchholz
Wohnbereich 1



Helena Dries
Wohnbereich 2



Katherina Gernert
Wohnbereich 3



Erika Geizenreider
Wohnbereich 4

KONTAKT AWO Marie-Juchacz-Haus | Jägerstraße 15 | 97082 Würzburg
Tel. 0931 45255-0 | Email: mjh@awo-unterfranken.de
www.marie-juchacz-haus.de